

theater studio olten
dornacherstrasse 5
4600 olten
telefon 062 212 95 32
telefax 062 212 65 28

info@theaterstudio.ch
www.theaterstudio.ch

vorverkauf: LEOTARD
mühlegasse 1, olten
telefon 062 212 40 10

theater
studio
olten

Freitag, 23. November 2007, 20.15 Uhr
Samstag, 24. November 2007, 20.15 Uhr
Flurin Caviezel: «Beim dritten Ton...»

«In 'Beim dritten Ton...' spürt Caviezel dem Zeitverständnis seiner Mitmenschen nach. Wie gewohnt verbindet er dabei Wortwitz, feine Ironie und fundiertes Wissen mit musikalischem Können.» Dies schrieb „Die Südostschweiz“ vor etwas mehr als einem Jahr zur Premiere des Bündner Kabarettisten und Musikers.

Nach dem Erfolg des ersten Soloprogramms "Der Forschungsbericht" ist Flurin Caviezel nun mit seinem neuen Programm, in welchem er sich mit der Zeit beschäftigt, unterwegs. Caviezel zeigt sich in "Beim dritten Ton..." als Meister des feinsinnigen Humors. Ausser mit Wortspielereien und mimischem Geschick brilliert der Künstler auch mit seinen musikalischen Fähigkeiten. Denn Caviezel ist nicht nur ein gewiefter Komiker, sondern auch ein ausgezeichnete Musiker. Wenn Flurin Caviezel auf der Bühne steht, werden Minuten und Sekunden zeitlos. Nicht nur inhaltlich dreht Caviezel mit überraschendem Wortwitz an der Zeit.

Nie zuvor hatten wir so wenig Zeit, um so viel zu tun. Nehmen Sie sich eineinhalb Stunden Zeit, um sich in die Geheimnisse des Timings, der Pausen und der Entschleunigung, in die Technik des Speeddatings und des Speedreadings in Wort und Musik einweihen zu lassen und Sie werden sehen und hören: "Wer die Zeit nicht im Griff hat, den hat die Zeit im Griff!"
Ein kabarettistischer Abend voller Musik, Rhythmen und Geschichten.



Wenn Flurin Caviezel auf der Bühne steht, dann werden Minuten und Sekunden zeitlos. Zum ersten Mal auf der Bühne des Theaterstudios Olten.

Flurin Caviezel ist im Unterengadin, im Bergell und in Chur aufgewachsen. Nach einer Zeit als Musiklehrer, freischaffender Musiker und Kabarettist, war er von 1998 bis 2003 Kulturbeauftragter und Leiter des Amtes für Kultur des Kantons Graubünden. Im Sommer 2003 hängte er den Beamtenjob an den berühmten Nagel, um wieder selber künstlerisch tätig zu werden. 2004 hatte sein erstes Soloprogramm "Der Forschungsbericht" Premiere, welches Flurin Caviezel über 200 Mal gespielt hat.

Weitere Informationen: www.flurincaviezel.ch